

Protokoll des FSR Physik

Datum: 15.10.2015
Beginn: 16:05 Uhr
End: 18:00 Uhr

Anwesende: Lea Apel, Franziska Töpler, Martin Wagener, Cindy Jankowski,
Christoph Zimmermann, Julian Schneider, Maximilian Brucker
Paul Koch (ab 16:10 Uhr)

Gäste: Till Hanke, Wolfgang Hoppe, Prof. Dr. Georg Schmidt (16:20-16:40)

Sitzungsleitung: Martin Wagener
Protokollant: Franziska Töpler

Inhaltsverzeichnis

1 HiWi-Stelle zur Physikerhilfe	2
2 FSR-Koordination	2
3 Zeitung	2
4 Alumniheft	2
5 ZAPF	3
6 Kennenlernabend	3
7 Nachbesprechungen	4
8 Die Weihnachtszeit	4
9 Theater	4
10 Der PC	5
11 Nachbeschluss	5
12 Investitionen	5
13 Umlaufbeschlüsse	5

1 HiWi-Stelle zur Physikerhilfe

Christoph berichtet über zur Verfügung gestellte Hochschulmittel zur Realisierung verschiedener Maßnahmen zur Verringerung der Abbrecherquote in den Studiengängen der Physik. Frau Rabe aus der Didaktik hat bei der Universitätsverwaltung drei Stellen beantragt und die Gelder bewilligt bekommen. Die von ihr vorgeschlagene Gliederung sieht Stellen vor für:

- Materialien sammeln und verfügbar machen
- Tutorien im Laufe des Semesters
- Intensivtutorien zur Prüfungsvorbereitung.

(Paul Koch schließt sich der Sitzung an.) Wir diskutieren, in welcher Art sich der FSR in dieser Angelegenheit einbringen kann.

Um 16:20 Uhr besucht Herr Prof. Dr. Georg Schmidt die Sitzung des FSR um mit uns um die schon angesprochene Frage der Mittel zur Studentenhilfe zu beraten. Er schlägt vor eine größere HiWi-Stelle zur Koordination der weiteren Maßnahmen einzurichten. Die Mitglieder des FSR wollen versuchen geeignete Personen für diese Stelle zu finden, es soll auch eine Benachrichtigung über den Verteiler gesandt werden. Dann soll in einem weiteren Treffen mit Frau Rabe, einigen Vertretern des FSR und Interessenten für die HiWi-Stellen über die genauere Ausgestaltung der Tätigkeiten gesprochen werden.

(16:40 Prof. Schmidt ab)

2 FSR-Koordination

Unser Grill muss anscheinend repariert werden. Die Schäden sollen näher begutachtet werden. Trotzdem wird er in die uniweite Liste zu verleihender Gegenstände der FSR aufgenommen. Außerdem werden die Pavillons des FSR auf dieser Liste aufgeführt werden.

3 Zeitung

Dem FSR ist ein Abbonement der FAZ für einige Monate angeboten worden, welches von allein ausläuft. Wir wollen das Angebot annehmen und die Zeitungen im Aufenthaltsraum auslegen. Es muss sichergestellt werden, dass der Briefkasten dann auch regelmäßig geleert wird.

4 Alumniheft

Wir wollen den Text über den FSR im Alumniheft nicht neu überarbeiten. Aber Paul wird ein aktuelles Bild des FSR zur Verfügung stellen.

5 ZAPF

Lea nimmt bis 18.10. Namen möglicher Teilnehmer in die Anmeldeliste auf und wird diese rechtzeitig abschicken.

6 Kennenlernabend

Der Kennenlernabend wird dieses Jahr am 03.11. stattfinden. Folgende Einkaufsliste im Wert von maximal 700€ wurde beschlossen.

- 400 Brötchenhälften (Martin bestellt bei Bäckerei König, etwas weniger als die Hälfte mit Fleisch der Rest vegetarisch und falls möglich ein Tablett vegan)
- Getränke
 - 9 Kisten Ur-Krostitzer
 - 11 Kisten Staropramen
 - 4 Kisten Mischbier
 - 2 Kisten Köstritzer Schwarzbier
 - 1 Kiste Cola
 - 1 Kiste Fanta/Sprite
 - 1 Kiste Wasser
 - 2 Flaschen Wein (nicht von SPOWA)
- Snacks
 - 4 Großpackungen Gummibärchen
 - je 8 Packungen Duplo und Kinderriegel
 - 10 Packungen Doppelkekse
 - 4 Tüten Erdnussflips
 - 5 Tüten Chips
 - 4 Packungen Salzstangen
- Obst
 - 5 kg Bananen
 - 3 kg Äpfel
- Fahrtkosten für Paul

Abstimmung: 7-0-0

Es sollen die Räume E0.03 und E0.04 von 17:00-01:00 Uhr sowie der Wachschatz von

22:00-01:00 Uhr gebucht werden für maximal 200€.

Abstimmung: 7-0-0

Der Kennenlernabend soll um 19:00 Uhr beginnen, der Aufbau von 17:30-18:00 Uhr. Lea wird Plakate erstellen.

Es soll wieder ein Schätzspiel geben, wofür jeder bis zum 31. Oktober mindestens eine Frage vorschlagen soll. Paul wird die Auswertung übernehmen. Lea und Franziska werden Preisgeschenke im Wert von maximal 20€ kaufen.

Abstimmung: 7-0-0

Als Preise für den Eintritt wird wie gehabt die Einteilung 2-4-6 : Studenten-Mitarbeiter-Professoren übernommen. Ausgeschenkte Getränke und Snacks werden kostenlos angeboten.

Franziska wird Küchenrolle, Kreppband und nach Bedarf auch Eddings kaufen.

Zum Abspielen von Musik wird Martin seinen Laptop mitbringen. Jeder kann seine Musikwünsche auf die Festplatte im FSR-Raum speichern.

7 Nachbesprechungen

Die Exkursion wurde als gut gelungene Veranstaltung bewertet und soll in ähnlicher Form eventuell jährlich angeboten werden. Der Informationsfluss und die zeitliche Planung in der Anmeldephase können allerdings verbessert werden.

Zum Erstgrillen war zu wenig Grillkäse vorhanden. Kartoffeltaschen, Gummitiere und Bier wurden genau aufgebraucht. Bei Einkauf mit Auto (Peugot 306) können allerdings nicht noch mehr Bierkästen transportiert werden. Das Erstgrillen war allerdings auch gut besucht (als Orientierung: es wurden 90 Erstimappen gepackt).

8 Die Weihnachtszeit

Die Weihnachtsvorlesung wird dieses Jahr am 07.12 von Frau Prof. Mertig gehalten und soll um 18:00 Uhr beginnen. Eine genauere Absprache mit ihr soll noch stattfinden.

Der Termin für die Weihnachtsfeier wurde auf den 16.12 gelegt.

9 Theater

Der FSR möchte wieder einen Gruppenausflug ins Theater anbieten. Lea soll bei Frau Fluch anfragen, welche geeigneten Veranstaltungen im Januar stattfinden und Werbematerial besorgen. Eine Liste zur Ermittlung der Nachfrage kann dann bereits am Kennenlernabend ausgelegt werden.

10 Der PC

Martin schlägt vor an unserem defekten PC ein Bauteil zu wechseln. Er wird dieses für maximal 10€ bestellen und sich um die Reparatur kümmern.

Abstimmung: 7-0-0

11 Nachbeschluss

Die Geschenke an die ehemaligen FSR-Mitglieder haben mehr gekostet als erwartet. Es wird nun abgestimmt über einen Differenzbetrag von 10€.

Abstimmung: 7-0-0

12 Investitionen

Lea schlägt vor eine große Kaffeekanne zu besorgen für Veranstaltungen wie zum Beispiel die Weihnachtsvorlesung. Sie wird sich über entsprechende Modelle informieren.

13 Umlaufbeschlüsse

Es wurde per Umlaufbeschluss abgestimmt über die Bezuschussung der Exkursion zum PTB in Berlin am 02.10.2015 mit maximal 300€.

Abstimmung: 6-0-1

Es lief ebenfalls ein Umlaufbeschluss über die Einkaufsliste für das Erstgrillen am 06.10.2015 über maximal 400€ :

- 50 Steaks
- 60 Würstchen
- 40 Grillkäse
- 6 Tüten Kartoffeltaschen
- 160 Brötchen
- 1 Flasche Senf
- 2 Flaschen Ketchup
- 2 Sack Holzkohle
- 2 Großpackungen Weingummi
- 2 Packungen Ur-Krostitzer
- 2 Kisten Staropramen

- 3 Kisten Mischbier
- 1 Kiste Wasser
- 2 Kisten Softdrink
- Erstattung der Einkäufe für die Salate

Abstimmung: 7-0-0

Beide Umlaufbeschlüsse liefen vom 24.09 bis zum 01.10.2015 .

Vorsitzender

Protokollant